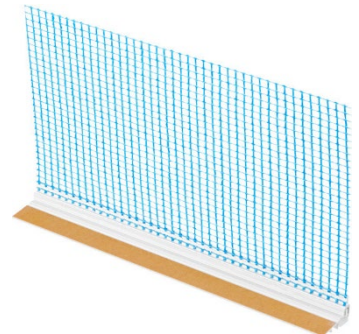


## WDVS Gewebe-Anputzleiste 3707



entkoppelndes Profil mit Teleskop-Funktion und flexiblem Mittelsteg, speziell für Armierungen im WDV-System und für Schwerarmierungen

### Anwendungsbereich

Zur Ausbildung von schlagregendichten Anschlüssen in den Brillux WDV-Systemen an angrenzende, ebene Bauteile mit geringer Bewegung, z. B. Fenster- und Türrahmen. Aufgrund der schmalen Bauart ist das Profil auch hervorragend für Sanierungsmaßnahmen mit Schwerarmierungen geeignet. Einsetzbar bis zu einer Öffnungsgröße von max. 10 m<sup>2</sup> mit vertikalen Anschlüssen ≤ 2,4 m. Bei nicht ausreichend stabilen Konstruktionen, z. B. bei umlaufenden Fensterzargen, bei Jalousieführungsleisten, in der Holzrahmenbauweise, bei vertikalen Anschlüssen mit einer Länge > 2,40 m sowie bei hoher Witterungsbelastung, empfehlen wir den Einsatz des WDVS Gewebe-Anschlussprofils Pro 3880. Die Infos in der nachfolgenden Tabelle „Einsatzbereich“ beachten.

### Eigenschaften

- zweiteiliges Kunststoffprofil
- selbstklebend
- teleskopartige Funktion in zwei Richtungen
- Gleitprofil mit flexiblem Mittelsteg und aufgesteckter U-Schiene
- mit Anputzkante und breiter Abbruchkante inkl. Klebestreifen zur einfachen Befestigung von Schutzabdeckungen
- wirkt leicht entkoppelnd, daher auch auf Untergründen mit geringen Bewegungen einsetzbar
- TPE-Schutzlippe schützt selbstklebendes PE-Band vor Witterungseinflüssen und Verschmutzungen durch ein „Hinterlaufen“ der Armierungsmasse und Schlussbeschichtung
- einfach und sicher im Klebverfahren anzubringen
- integrierter Gewebestreifen mit einseitigem Gewebeüberstand, blau eingefärbt
- geprüft hinsichtlich Schlagregendichtheit gemäß Prüfbericht
- Klasse A mit Klebeverbindung gemäß VDPM-Merkblatt „Ausbildung von Details mit Profilen und Fugendichtungsbändern bei Außenputz und WDVS“

## Werkstoffbeschreibung

**Profilfarbton** weiß und ca. RAL 7016 (anthrazit)

**Gewebefarbton** blau

**Maschenweite** ca. 4 x 4 mm

**Ausführung** Kunststoff-Schiene mit Anputzkante, selbstklebendem PE-Band, abbrechbarem PVC-Schenkel (Abbruchkante) mit Klebestreifen und integriertem Gewebestreifen mit einseitigem Gewebeüberstand.

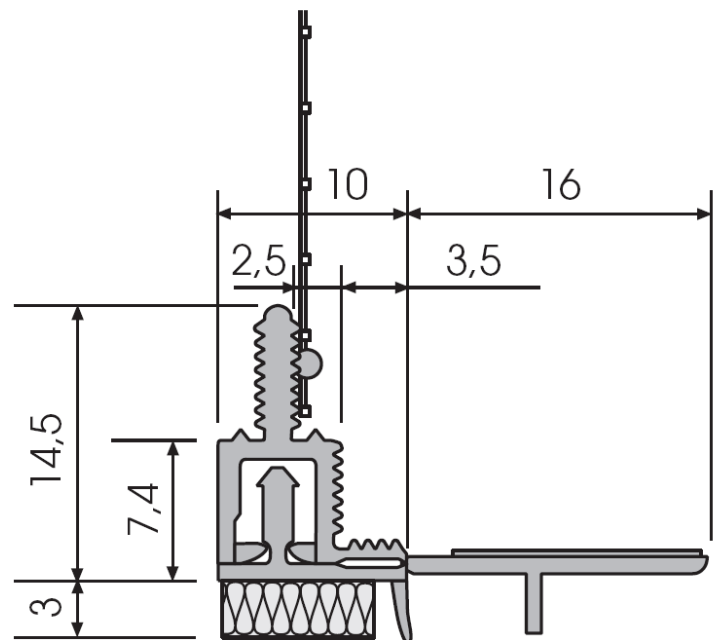
**Profilbreite** ca. 9,5 mm

**Abbruchkante** ca. 16 mm

**Gewebestreifen** ca. 12,5 cm

**Länge** 1,40 m und 2,40 m

### Abmessungen (mm)

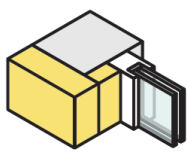
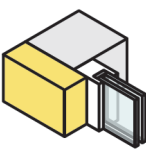

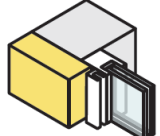


**Verpackung** 1,40 m/Schiene (25 Stück/Karton, 35 m)  
2,40 m/Schiene (25 Stück/Karton, 60 m)

- Untergrundvorbehandlung** Der Untergrund muss eben, sauber, trocken, fest, tragfähig, frei von haftungsfeindlichen Substanzen und für eine Fixierung geeignet sein. Klebeflächen mit Uni-Reiniger 1032 reinigen und mit einem Microfasertuch rückstandsfrei nachreinigen. Die Bauteile, die als Befestigungsuntergrund dienen, müssen maßstabil und fachgerecht eingebaut sein, sodass ein Schwinden und/oder größere Bewegungen ausgeschlossen sind.
- Klebeprobe** Vor der Montage ist immer eine Klebeprobe zur Prüfung der Einsatzmöglichkeit auszuführen. Hierzu eine später nicht mehr sichtbare Stelle reinigen. Für die Klebeprobe ein ca. 10 cm langes Profilstück auf dem Untergrund (Rahmen) fest andrücken. Nach einer Wartezeit von 10 Minuten das Profil im rechten Winkel kraftvoll vom Untergrund wegziehen. Für einen geeigneten Untergrund muss das selbstklebende PE-Band zur Hälfte komplett am Profil und zur anderen Hälfte komplett am Untergrund haften bleiben (durchgängiger Bruch im PE-Band). Ergibt die Klebeprobe, dass der Untergrund nicht zur Verklebung geeignet ist, empfehlen wir, den Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.
- Montage** Die Montage der WDVS Gewebe-Anputzleiste 3707 erfolgt in der Regel vor dem Anbringen der Dämmplatten, unmittelbar nach dem Reinigen des Untergrunds. Hierzu unter Berücksichtigung der Dämmdicke in den Laibungen die geplanten Kanten ausmessen und am Untergrund anzeichnen. Die WDVS Gewebe-Anputzleiste 3707 mit der Gehrungsschere 3767 zuschneiden. Zum Durchtrennen des Gewebestreifens mit der Schneide der Schere durch das Gewebe ziehen. Durch ein ca. 5 cm langes Einschneiden der Abbruchkante an der Sollbruchstelle wird das spätere Entfernen erleichtert. Zur Montage den Schutzstreifen vom dem selbstklebenden PE-Band entfernen und das Profil, mit nach außen gerichteter Abbruchkante entsprechend den Markierungen ausgerichtet, am Untergrund fixieren und fest andrücken. Zuerst die senkrechten Profile anbringen, dann das obere Querprofil kantenbündig ablängen und einpassen. Hierzu die Abbruchkante an den senkrechten Profilen vorher ausklinken.  
Zum Abkleben der Bauteile den Schutzstreifen vom Klebeband auf der Abbruchkante ziehen und geeignete Abdeckfolie zuschneiden und aufkleben. Zum Erneuern der Abdeckfolie, z. B. zwischen den Arbeitsgängen, die Folie entlang der Abbruchkante ausschneiden. Den verbleibenden Folienrest erst von der Abbruchkante abziehen, wenn die neue Folie aufgeklebt werden soll. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, die Abdeckfolie in der Mitte v-förmig einzuschneiden, aufzurollen und zum nächsten Arbeitsgang wieder zuzukleben. Nach dem Anbringen der Profile die Dämmplatten bis an das Kunststoffprofil verlegen. Nach abschließender Schlussbeschichtung sollte die Abbruchkante und eventuelle Abdeckfolie so lange verbleiben, bis die Schlussbeschichtung abgebunden ist. Wenn möglich, auch bis nach Auftrag eines erforderlichen Egalisierungsanstrichs. Danach die Abbruchkante vorsichtig entfernen (kein Cuttermesser verwenden, um Beschädigungen an der Schutzlippe zu vermeiden). Zusätzlich die der Verpackung beiliegenden Verarbeitungshinweise beachten.
- Verbrauch** Länge 1,40 m: ca. 0,71 Stück/m.  
Länge 2,40 m: ca. 0,42 Stück/m.
- Verarbeitungstemperatur** Bei +5 °C bis max. +40 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

## Verarbeitung

Einsatzbereich der WDVS Gewebe-Anschlussprofile unter Berücksichtigung der Fenster- bzw. Türanlage <sup>1)</sup>

	bei frontalem Anschluss an Fenster- und Türrahmen bzw. Rolladenführungsschienen (Position in der ungedämmten Fassade)			bei seitlichem Anschluss an Fenster- und Türrahmen bzw. Rolladenführungsschienen
	 im Mauerwerk	 mauerwerksbündig	 vor dem Mauerwerk <sup>2)</sup>	
bei Dämmdicke (mm)	bis ≤ 300 <sup>3)</sup>	bis ≤ 300 <sup>3)</sup>	bis ≤ 300 <sup>3)</sup>	bis ≤ 200
WDVS Gewebe-Anputzleiste 3707	bis 10 m <sup>2</sup>	bis 10 m <sup>2</sup>	bis 10 m <sup>2</sup>	–
WDVS Gewebe-Anputzleiste ZF 3820	bis 10 m <sup>2</sup>	bis 10 m <sup>2</sup>	bis 10 m <sup>2</sup>	–
WDVS Gewebe-Anschlussprofil Pro 3880 <sup>3)</sup>	bis 15 m <sup>2</sup>	bis 15 m <sup>2</sup>	bis 15 m <sup>2</sup>	–
WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801	–	–	–	bis 10 m <sup>2</sup>

<sup>1)</sup> Grundsätzlich anwendbar in den dafür gekennzeichneten Bereichen bis zur angegebenen max. Größe der Fenster- bzw. Türanlage. Zur Beurteilung der Einsatzmöglichkeit bei größeren Fenster- oder Türanlagen sowie bei putzbündigem Einbau der Fenster- und Türrahmen (ohne Laibungsbildung mit WDVS) ist immer der Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.

<sup>2)</sup> Überputzbarer Laibungsbereich erforderlich.

<sup>3)</sup> WDVS Gewebe-Anschlussprofil Pro 3880 bis ≤ 400 mm Dämmdicke anwendbar.

## Lagerung

Liegend, trocken und frostfrei, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

## Hinweise

### Bei Verwendung von Qjusion Organic

Bei Verwendung von Armierungsmasse Qjusion Organic 3712 oder Qjusion Organic SK 3726 empfehlen wir den Einsatz der WDVS Gewebe-Anputzleiste ZF 3820.

### Richtlinien RAL Gütegemeinschaft beachten

Zur Gewährleistung eines sicheren Einbaus der Anschlussprofile müssen Fenster und Türen nach den geltenden Richtlinien der Verbände (RAL Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren, Bundesverbände des Holz- und kunststoffverarbeitenden Handwerks, des Glashandwerks, des Metallhandwerks) und dem neuesten Stand der Technik befestigt sein. Unzulässige Bewegungen, zum Beispiel ein Absacken durch nicht ausreichende Befestigung, sind auszuschließen.

## Hinweise

### **Bei nicht zur Verklebung geeigneten Untergründen**

Ergibt die Klebprobe gemäß Untergrundvorbehandlung, dass der Untergrund nicht zur Verklebung dieses Profils geeignet ist, empfehlen wir, den Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.

### **Aufheizung vermeiden**

Eine erhöhte Aufheizung, insbesondere bei dunklen Profilfarbtönen, ist zu vermeiden. Hierzu bei der Lagerung und Zwischenablage bis zur Verarbeitung die Profile vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gegebenenfalls durch geeignete Maßnahmen schützen. Profile nach dem Einbau kurzfristig in die Armierungsschicht einarbeiten.

### **Weitere Angaben**

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:  
Tel. +49 251 7188-239  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de  
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

## Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de